



Corporate News

Bad Neustadt a. d. Saale | 27. März 2025

RHÖN-KLINIKUM AG schließt Geschäftsjahr erneut erfolgreich ab – Veränderungen im Vorstand / CEO Prof. Kaltenbach scheidet planmäßig aus dem Vorstand aus

Die RHÖN-KLINIKUM AG hat ihre Finanzziele wie prognostiziert erfüllt. Der Umsatz erhöhte sich um 131,6 Mio. Euro auf 1.595,6 Mio. Euro (Vj. 1.464,0 Mio. Euro). Ursächlich dafür ist der Anstieg der Patientenzahlen und damit verbundenen Leistungen. Insgesamt wurden in den Kliniken und Medizinischen Versorgungszentren des Konzerns 912.965 Patienten (Vj. 881.775) ambulant und stationär behandelt, ein Plus von 3,5 Prozent. Der Konzerngewinn verbesserte sich um 5,0 Mio. Euro auf 45,2 Mio. Euro (Vj. 40,2 Mio. Euro). Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) beläuft sich auf 110,8 Mio. Euro (Vj. 105,9 Mio. Euro). Der Materialaufwand erhöhte sich, bedingt durch gestiegene Bezugspreise, auf 535,5 Mio. Euro (Vj. 488,5 Mio. Euro).

„Die RHÖN-KLINIKUM AG hat in 2024 erneut ein erfolgreiches Geschäftsjahr mit einer zufriedenstellenden Performance abgeschlossen. Umsatz und Ergebnis sind im dritten Jahr in Folge angestiegen, die prognostizierten Werte konnten erreicht werden. Dies ist angesichts der Branchenentwicklung mehr als bemerkenswert, denn diese bewegt sich seit drei Jahren in genau umgekehrter Richtung“, sagt Dr. Stefan Stranz, Vorstand der RHÖN-KLINIKUM AG.

Das Unternehmen hat sich intensiv auf die großen Herausforderungen der Branche eingestellt und gleichzeitig auch antizipiert, wie es sich auf die neuen Anforderungen aufgrund der Reform mit ihrem Portfolio, den Strukturen und Prozessen vorbereiten kann. Das ermöglicht, stabile Ergebnisse zu erwirtschaften.

Nachhaltiges Handeln ist für die RHÖN-KLINIKUM AG eine Verpflichtung. Um diesem Anspruch gerecht zu werden, hat sich das Unternehmen nachhaltigkeitsbezogene Ziele gesetzt. Im Bereich Umwelt strebt RHÖN eine deutliche Reduzierung der CO₂-Emissionen ihrer Gesundheitseinrichtungen (Scope 1 und 2) an. Auch das Abfallaufkommen soll in Relation zur Patientenzahl verringert werden. Derzeit wird ein Übergangsplan für den Klimaschutz erarbeitet und in diesem Zusammenhang auch die Nachhaltigkeitsstrategie angepasst, die in den nächsten drei Jahren fertiggestellt und verabschiedet werden soll. Darüber berichten wir ausführlich in unserem CSRD-Bericht, der 2024 erstmals nach den ESRS-Standards gemäß der europäischen CSRD-Richtlinie aufgestellt ist.

Veränderung im Vorstand

Der Aufsichtsrat der RHÖN-KLINIKUM AG hat in enger Abstimmung mit Prof. Dr. Tobias Kaltenbach, Vorstandsvorsitzender der RHÖN-KLINIKUM AG, im Zuge der voranschreitenden Konzernintegration in den Asklepios Konzern eine weitere strategische Weichenstellung vorgenommen und beschlossen, den Vorstand der Gesellschaft auf zwei Personen zu verkleinern. Vor diesem Hintergrund wird Prof. Dr. Kaltenbach (64) planmäßig zum 31. März 2025 aus dem Vorstand ausscheiden. Ab 1. April 2025 wird der Vorstand der Gesellschaft somit aus Dr. Stefan Stranz und Dr. Gunther K. Weiß bestehen. Prof. Dr. Kaltenbach hatte den Vorsitz des Vorstands seit 2022 inne.

„Im Namen des Aufsichtsrats bedanke ich mich herzlich bei Prof. Dr. Tobias Kaltenbach für seinen großen Einsatz. Er hat nicht nur wichtige Schritte der strategischen Partnerschaft von RHÖN und Asklepios umgesetzt, sondern auch maßgeblich den Abschluss des Zukunftspapiers Plus über die weitere Zusammenarbeit mit dem Land Hessen am Universitätsklinikum Gießen und Marburg (UKGM) herbeigeführt. Unter seiner Leitung konnten zudem die wirtschaftlichen Ergebnisse der RHÖN-KLINIKUM AG kontinuierlich verbessert werden. Gemeinsam mit dem gesamten Aufsichtsrat wünsche ich Prof. Dr. Tobias Kaltenbach für seine persönliche und berufliche Zukunft alles Gute,“ sagte Dr. Jan Liersch, Vorsitzender des Aufsichtsrats der RHÖN-KLINIKUM AG.

Prof. Dr. Kaltenbach ergänzte: „Es waren intensive Jahre mit großen Herausforderungen, die sich auf Basis eines gemeinsamen Vertrauens mit dem Aufsichtsrat meistern ließen. Dafür bin ich sehr dankbar. Mein besonderer Dank gilt auch unseren über 18.000 Mitarbeitenden, die mit ihrer Arbeit, ihrer Loyalität und Treue maßgeblich zum Gesamterfolg des Unternehmens beigetragen haben. Jede und jeder spielt eine entscheidende Rolle in diesem hervorragenden Team.“

Ausblick 2025

Für das kommende Geschäftsjahr gehen wir von einem Umsatz in Höhe von 1,7 Mrd. Euro in einer Bandbreite von jeweils +/-5 % nach oben bzw. unten aus. Für das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) rechnen wir mit einem Wert zwischen 110 Mio. Euro und 125 Mio. Euro. Neben den Finanzzahlen berücksichtigen wir bei der Steuerung des Unternehmens als nichtfinanzielle Leistungsindikatoren die Anzahl der Fälle und Bewertungsrelationen und erwarten hierfür eine moderate Steigerung gegenüber dem Vorjahr.

Diese Prognose spiegelt die weiter verschärften regulatorischen Eingriffe des Gesetzgebers und die politische Umsetzung der notwendigen Krankenhausreform wider.

Wir weisen darauf hin, dass unser Ausblick unter erheblichen Unsicherheiten im Zusammenhang mit den vielfachen weltweiten Krisen, die sich u.a. in Preissteigerungen und Lieferschwierigkeiten auswirken, und unter dem Vorbehalt weiterer regulatorischer Eingriffe mit Auswirkungen auf die Vergütungsstruktur für medizinische Leistungen im Jahr 2025 steht.

.....

Die **RHÖN-KLINIKUM AG** ist einer der größten Gesundheitsdienstleister in Deutschland. Die Kliniken bieten exzellente Medizin mit direkter Anbindung zu Universitäten und Forschungseinrichtungen. An den fünf Standorten Campus Bad Neustadt, Klinikum Frankfurt (Oder), Universitätsklinikum Gießen und Universitätsklinikum Marburg (UKGM) sowie der Zentralklinik Bad Berka werden jährlich rund 912.965 Patienten behandelt. Über 18.700 Mitarbeitende sind im Unternehmen beschäftigt. Das innovative RHÖN-Campus-Konzept für eine sektorenübergreifende und zukunftsweisende Gesundheitsversorgung im ländlichen Raum, die konsequente Fortsetzung des schrittweisen digitalen Wandels im Unternehmen sowie die strategische Partnerschaft mit Asklepios sind wichtige Säulen der Unternehmensstrategie. Die RHÖN-KLINIKUM AG ist ein eigenständiges Unternehmen unter dem Dach der Asklepios Kliniken GmbH & Co. KGaA. www.rhoen-klinikum-ag.com

Geschäftsbericht 2024

www.rhoen-klinikum-ag.com/geschaeftsbericht

Kontakt:

RHÖN-KLINIKUM AG | Leiter Finanzierung, Treasury, Investor Relations und Nachhaltigkeit
Julian Schmitt
T. +49 9771 65-12250 | julian.schmitt@rhoen-klinikum-ag.com

RHÖN-KLINIKUM AG | Schlossplatz 1 | 97616 Bad Neustadt a. d. Saale